Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1866

6.7.1866 (No. 182)

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 182. Freitag den 6. Juli 1866.

Bekanntmachung.

Nr. 14,690. An die verehrlichen Pfarrämter und die Gemeinderäthe der Landgemeinden richten wir die dringende Aufforderung zur Gründung von Vereinen oder Veranstaltung von Sammlungen zum Zweck der Unterstützung der im Felde stehenden Truppen, sowie der Verwundeten und Erkrankten.

Wir beziehen uns dabei auf den in der Beilage zum Tagblatt Nr. 177 und in Nr. 181 von den hiesigen Frauenvereinen und des Hülfsvereins erlassenen Aufruf.

Wir bemerken dabei, daß es im Interesse einer zweckmäßigen und sicheren Verwendung und Beförderung gelegen ist, wenn die Erträgnisse an Geld oder Naturalien an das hier bestehende Frauencomite abgeliefert werden, dessen Mitglieder in der Landesgewerbehalle hier Vor- und Nachmittags zu treffen sind.

Karlsruhe, den 5. Juli 1866.

Großh. Bezirksamt.
v. Neubronn. Stutz.

Großherzoglich Badische Verkehrs-Anstalten.

Laut Bekanntmachung der **Direktion der Großh. Verkehrs-Anstalten** vom 3. Juli sind für die Beförderung von Steinkohlen und Coaks in ganzen Wagenladungen ab Kehl nach jenen badischen Stationen, für welche ermäßigte Kohlenfrachtsätze bis jetzt noch nicht bestehen, solche vom 5. Juli ab eingeführt worden.

Dies wird mit dem Anfügen zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß sämmtliche Güterexpeditionen sowohl über die Frachten ab Kehl als über jene für den Transport von den Saargruben bis Kehl nähere Auskunft ertheilen werden.

Bekanntmachung.

Den verehrlichen Mitgliedern der evangelischen Civilgemeinde dahier wird hiemit bekannt gemacht, daß der allsonntägliche Militärgottesdienst auch künftighin in derselben Weise und zu derselben Stunde wie bisher abgehalten werden wird; nur tritt hinsichtlich der Sitzplätze von künftigem Sonntag an bis auf Weiteres die Aenderung ein, daß der untere Raum der Kirche nunmehr der Civilgemeinde eröffnet wird, dagegen die beiden Tribünen gegenüber der Kanzel für das Militär vorbehalten bleiben.

Karlsruhe, den 5. Juli 1866.

A. Lindenmeyer, Garnisonsprediger.

Die vereinigten Comites der Karlsruher Frauenvereine.

Zur Herstellung einer **zweiten** Ausrüstung der 4 Feldhospitäler (die erste Ausrüstung ist vorhanden) wären folgende durch Frauenarbeit zu beschaffende Gegenstände erforderlich:

1) Charpie in Päcken zu 1 Pfund		400 Pfund.
2) Rollbinden:		
zu 10 Ellen	320 Stück.	
zu 8 Ellen	1600 „	
zu 5 Ellen	480 „	
		2400 Stück.
3) Compressen in Bündeln zu 25 Stück		6000 „
4) Alte Leintücher zum Verband		144 „
5) Dreieckige Tücher zur Hälfte von der größern, zur andern Hälfte von der kleinern Sorte.		160 „
Ferner nach neuer Angabe:		
6) Wollene Jacken		120 „
7) Leinene Jacken		480 „
8) Wollene Socken		240 Paar.
9) Küchenschürzen		72 Stück.
10) Küchenhandtücher		144 „
11) Hemden		600 „
12) Handtücher für Kranke		600 „
13) Leintücher (neue für Betten)		1800 „
14) Wollene Leibbinden		200 „

Wir erlauben uns, die verehrten Damen mit dem Bemerken hierauf aufmerksam zu machen, daß Muster von wollenen Jacken und von Schürzen (für Aerzte, Krankenwärter und Köche ganz gleich) in dem oberen Saale der Landesgewerbehalle zu den bestimmten Stunden einzusehen sind.

Hiermit verbinden wir die ergebenste Bitte, daß jene Damen, welche von der Commission im oberen Saale der Landesgewerbehalle Arbeit übernommen haben, solche vollendet möglichst bald dahin zurückgeben mögen, während Geschenke an Verbandzeug, Hospitaleinrichtungsgegenständen und Erfrischungen für Krieger in dem durch eine Fahne des internationalen Vereines

Bekanntmachung.

2.1. Es sollen sofort drei Bataillonsbüchsenmacher auf Kriegsdauer angestellt werden. Dieselben treten in den Rang eines Feldwebels, erhalten dessen Auszeichnung und Verpflegung mit Einstandsrecht und wird deren Arbeitsleistung und Verdienst durch Vertrag geregelt.

Lusttragende wollen sich sofort unter Beibringung eines Leumundszeugnisses und eines Zeugnisses über Befähigung und Arbeitskenntniß bei der unterzeichneten Stelle zur Prüfung und weiter erforderlichen Belehrung einfinden.

Karlsruhe, den 4. Juli 1866.

Großh. Bad. Zeughaus-Direktion.

2.2. Lieferungsbegebung.

Die unterzeichnete Stelle hat nachgenannte Gegenstände auf dem Soumissionswege in Lieferung zu begeben und zwar:

2000 Gewehrriemen,
2000 Bajonnetscheiden,
2000 Tornister für Infanterie,
3000 Tornistertragriemen,
3000 Tornistermantelpackriemen,
1000 Tornisterbrustriemen,
2000 Patrontaschen,
2000 Leibgürtel,
700 Handbeile,
700 Handbeilfutterale,
10 Signalhörner für Infanterie,
2000 Feldflaschenschnüre,
2000 Zündhütchenbüchsen,
2000 Raumnadeln,
2000 Gewehrpfropfen.

Muster und Lieferungsbedingungen können von heute an bis zum 10. d. M. auf diesseitiger Registratur eingesehen werden, bis zu welchem Tage Morgens 8 Uhr die schriftlichen Angebote versiegelt eingereicht sein müssen.

Karlsruhe, den 4. Juli 1866.

Großh. Bad. Zeughaus-Direktion.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

für Verbesserung des Looses verwundeter und kranker Krieger bezeichneten Annahmebüreau zu den vorgeschriebenen Stunden in der Karl-Friedrichstraße dahier abgegeben werden wollen.

Unter Verweisung auf unseren Aufruf vom 29. v. M. bemerken wir noch, daß Rollbinden, welche zusammengesetzt sind, sich für die Feldhospitäler nicht eignen und deßhalb durch einen angehefteten Zettel als zusammengesetzte Binden Behufs der etwaigen Verwendung in andern Spitälern zu bezeichnen sind.

Karlsruhe, den 5. Juli 1866.

3.2.

Schützengesellschaft.

Diejenigen verehrlichen Mitglieder, welche beschlossen haben, sich als militärisch organisirtes Schützencorps dem löblichen Gemeinderathe zur Verfügung zu stellen, wollen sich

Samstag den 7. d. M., Abends 8 Uhr,

im Gasthaus zum Geist bei Herrn Kühn,

zur Wahl der Führer und zur Empfangnahme der Statuten und des Namensverzeichnisses einfinden.

Die Statuten und Listen zu fernerer Beitrittserklärung liegen bei den Herren Kaufleuten **Heidt, Küst** und **Herlan** auf.

Karlsruhe, den 4. Juli 1866.

Verwaltungsrath.

Samstag den 7. Juli 1866,

2.1. **Vormittags 10 Uhr,**

im Steigerungslokale zum Kaiser Alexander

Fortsetzung der Versteigerung von französischen Weinen.

Es sind noch vorräthig:

circa 300 Flaschen St. Julien,
„ 200 „ Malaga,
„ 150 „ Madeira,
„ 100 „ Tokayer.

Wozu die Liebhaber einladet

Herrenschmidt, Gerichtstaxator.

Liegenschafts-Versteigerung.

4.2. **Montag den 6. August l. J.,** Vormittags 9 Uhr, werden im hiesigen Rathhause die unten beschriebenen, zur Gantmasse des Bierbrauers Johann Egetenmeier dahier gehörigen Liegenschaften in Folge richterlicher Verfügung einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und als Eigenthum endgültig zugeschlagen, wenn wenigstens der Schätzungspreis erreicht wird.

Beschreibung der zu versteigernden Liegenschaften.

Gemarkung Karlsruhe.

Die Nr. 3 der Kronenstraße dahier, neben Küfer Leopold Männing und Christian Riempp gelegene Behausung mit Seitenbau, Querbau, Hofraum, Bierbrauerei-Einrichtung und allem sonstigen liegenschaftlichen Zugehör, Schätzungspreis . . . . . 23,000 fl.

Gemarkung Durlach.

29 Ruthen, 42 Fuß Acker im Kuppenpfad, worunter ein Felsenkeller mit dem unterirdischen Benutzungsrechte einer Strecke des Lußweges, einerseits der Lußweg, anderseits Bierbrauer Köllenberger, Schätzungspreis . . . . . 2500 fl.

Uebertrag: 2500 fl.

68 Ruthen, 47 Fuß Acker an der Ettlinger Straße im Enzberg mit darunter gebautem Felsenkeller, einerseits Bezirksbaumeister Landorf's Erben, anderseits Johann Goldschmidt, Schätzungspreis . . 700 fl.

Summa: 26,200 fl.

Karlsruhe, den 10. Juni 1866.

Großh. Notar: **Stoll.**

Wein- und Fässerversteigerung.

3.2. In Folge richterlicher Verfügung werden am

Samstag den 7. Juli 1866,

Nachmittags 2 Uhr,

in Nr. 8 der Waldhornstraße gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert:

296 Maas neuer Wein,
47 Maas alter Wein,
3 Fässer.

Karlsruhe, den 18. Juni 1866.

Diehm, Gerichtsvollzieher.

2.2.

Fahrnißversteigerung.

Heute **Freitag den 6. d. M.,** Morgens 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden im Gasthaus zum Geist im zweiten Stock (Saal), Kronenstraße Nr. 40 dahier, gegen gleich baare Zahlung versteigert:

Herren- und Frauenkleider, wobei ein schöner schwarzer **Tuchmantel** mit **Kragen,** ein seidener und ein älterer Mantel sich befinden, 2 Muffe und ein Boa, Hüte, 16 neue Frauenhemden und Strümpfe, neue und ältere Zeugstiefel, schöne Betten, bereits noch neue Tischtücher mit gleichen Servietten, Halstücher und Kleiderrester, Bettladen mit und ohne Rost und Roßhaarmatratzen, Kanapee, Kommode, Chiffonniere, Nachttische, ein Fauteuil, Nachtstuhl, Stühle, ein Schreibtisch, ein runder Tisch und verschiedener Hausrath.

Baumberger, Taxator.

Wohnungsanträge u. Gesuche.

* Adlerstraße Nr. 18 ist auf 23. Oktober eine Wohnung, bestehend aus 5—7 Zimmern, 2 Mansarden und den sonstigen nöthigen Bequemlichkeiten, an eine stille Familie zu vermiethen. Das Nähere ist eine Stiege hoch zu erfragen.

*3.2. Akademiestraße Nr. 31 ist der 2. Stock, bestehend in 6 Zimmern, Alkof, 2 Mansarden, Küche, Keller und Holzstall, zu vermiethen.

* Amalienstraße Nr. 27 ist der zweite Stock, bestehend in 5 Zimmern (mit zwei Eingängen), Alkof, Küche, Magdkammer, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, auf den 23. Oktober zu vermiethen.

* Langestraße Nr. 13 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche ꝛc., sowie 2 Zimmer mit Kochofen eingerichtet, auf 23. Juli d. J. zu vermiethen.

2.2. Langestraße Nr. 155 ist eine Wohnung mit 8 Zimmern, Salon, Mansarden, Küche, Keller, oder zwei Wohnungen je mit 4 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermiethen.

2.2. Langestraße Nr. 156, im westlichen Stadttheile, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 6 bis 8 Zimmern nebst den übrigen Erfordernissen, auf den 23. Oktober d. J. zu vermiethen. Näheres im untern Stock.

3.3. Langestraße Nr. 213 ist eine Wohnung im dritten Stock, bestehend in 8 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Keller und übrigen Erfordernissen, mit oder auch ohne Stallung für 3 Pferde, ferner im Seitengebäude eine abgeschlossene Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Keller und übrigen Erfordernissen, auf 23. Juli zu vermiethen.

* Querstraße Nr. 38 ist der ganze untere Stock von 6 Zimmern, Küche und Keller zu vermiethen; auch kann 1 großes Zimmer, welches einen besondern Eingang auf die Straße hat, zu einer Werkstätte oder auch Laden verwendet werden. Zu erfragen Spitalstraße Nr. 20.

*6.2. Rüppurrer Chaussee Nr. 2a ist der zweite Stock, bestehend aus 7 Zimmern, 1 Mansarde nebst sonstigen Bequemlichkeiten, auf den 23. Juli oder Oktober zu vermiethen. Näheres im Hause selbst.

* Sophienstraße Nr. 33 ist eine schöne, für sich abgeschlossene, mit Gaseinrichtung versehene Herrschaftswohnung, zwei Treppen hoch, bestehend in einem Salon nebst 6 großen Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Speisekammer, Garten ꝛc., auf den 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermiethen. Auf Verlangen kann

auch Stallung und Wagenremise dazu gegeben werden. Näheres daselbst.

* Spitalstraße Nr. 35 ist eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz, Speicherkammer und Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher, auf den 23. Oktober zu vermiethen. Näheres im Hinterhaus im zweiten Stock.

* Waldhornstraße Nr. 6 sind in einem freundlichen Hinterbau zwei schöne Wohnungen, jede mit 2 Zimmern und Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermiethen; auch können dieselben an eine Familie vermiethet werden.

12.2. Zähringerstraße Nr. 12 ist im dritten Stock eine freundliche Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer und sonstigen Erfordernissen, sogleich zu vermiethen.

*2.1. Zähringerstraße Nr. 72 ist der zweite und dritte Stock auf den 23. Oktober zu vermiethen; jeder Stock enthält 3 Zimmer, Küche, Keller, Speicher und Holzplatz. Das Nähere ist beim Hauseigenthümer zu erfragen.

Wohnungen zu vermiethen.

*3.2. Zu vermiethen an eine stille Familie: eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Bodenkammer, Trockenboden, Antheil an der Waschküche auf den 23. Juli. Näheres innerer Zirkel Nr. 10 eine Stiege hoch. — Ebendaselbst sind 3 schöne, ineinandergehende Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermiethen.

2.2. Amalienstraße Nr. 46 (Sommerseite) ist auf 23. Oktober der zweite Stock zu vermiethen. Das Nähere im untern Stock daselbst.

2.2. Auf 23. Juli sind Langestraße Nr. 82 im zweiten Stock des Hinterhauses 2 Zimmer nebst Küche und Kellerraum zu vermiethen; ferner im vierten Stock 2—3 sehr freundliche Zimmer. Zu erfragen bei Kaufmann Schnabel.

*2.1. Auf den 23. Oktober ist im zweiten Stock des Hintergebäudes eine Wohnung, bestehend aus 3 — 4 Zimmern, Küche, Keller, Holzremise, zu vermiethen. Näheres Waldstraße Nr. 10 im Vorderhaus.

*3.2. N. B. Nr. 2702. **Wohnungsvermiethung** nebst **Stallung** ꝛc. Eine Herrschaftswohnung (parterre), bestehend in 2 großen und 1 kleineren, nach der Straße und 2 nach dem Hof gehenden — im Ganzen demnach — 5 Zimmern, 1 Mansarde, nebst Kammer, Küche, großem gewölbtem Keller, Pferdestallung nebst Remise und Dienerzimmer, ist auf 23. Oktober in der Stephanienstraße dahier zu vermiethen durch das

Commissionsbureau von **J. Scharpf,**
Langestraße Nr. 237 vor dem Mühlburgerthor.

* N. B. Nr. 3677. **Wohnungsvermiethung.** Auf 23. Juli — auf Verlangen auch früher — ist in der Amalienstraße ein für sich mittelst Glasthüre abgeschlossener 2. Stock, bestehend in einem mit Balkon versehenen Salon nebst 5 Zimmern, 2 Kammern, Küche, Keller ꝛc. — die Wohnung insbesondere auf's Schönste renovirt — (nächst dem Kasernenplatz) zu vermiethen durch das

Commissionsbureau von **J. Scharpf,**
Langestraße Nr. 237, am Mühlburgerthor.

Zimmer zu vermiethen.

2.2. Zähringerstraße Nr. 48, parterre, ist ein schön möblirtes Zimmer auf 1. August an einen soliden Herrn zu vermiethen.

Zimmer zu vermiethen.

2.2. Adlerstraße Nr. 21 sind auf 23. Jul oder später im ersten Stock zwei ineinandergehende, unmöblirte Zimmer zu vermiethen. Auf Verlangen kann auch Stallung für 3 Pferde nebst Remise und Bedientenzimmer abgegeben werden. Näheres ebendaselbst im dritten Stock, Eingang rechts.

2.2. In der Nähe des Marktplatzes sind 1 oder 2 unmöblirte Zimmer sofort an einen soliden Herrn zu vermiethen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

2.2. Vorderer Zirkel Nr. 6 sind zwei ineinandergehende, möblirte, schöne Zimmer einzeln oder zusammen auf 1. August zu vermiethen. Näheres daselbst im dritten Stock.

* Langestraße Nr. 140 ist im dritten Stock ein freundliches, möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn billig zu vermiethen.

2.1. Eck der Zähringer- und Waldhornstraße Nr. 38 sind im dritten Stock 3 bis 4 schön möblirte Zimmer einzeln oder an eine Familie billig zu vermiethen und können sogleich bezogen werden.

3.1. Ritterstraße Nr. 4, in den Mansarden, ist ein möblirtes Zimmer sogleich an einen Herrn zu vermiethen; auf Verlangen kann auch Kost dazu gegeben werden.

* Es sind außerhalb der Stadt, nahe bei dem Ettlingerthor, zwei freundliche, ineinandergehende, unmöblirte Zimmer auf den 23. Juli zu vermiethen. Nähere Auskunft Adlerstraße Nr. 8 im Seitengebäude im zweiten Stock.

* Ein freundliches, unmöblirtes Zimmer nebst Antheil an der Küche, ist auf 23. Juli an ein ruhiges Frauenzimmer zu vermiethen. Näheres Karlsstraße Nr. 37.

Wohnungsgesuche.

*2.2. Eine Wohnung von 6 bis 7 Zimmern mit Zugehör wird im westl. Stadttheil auf's Oktoberquartal zu miethen gesucht. Gefällige Anerbietungen wollen Langestraße Nr. 175 a im 2. Stock gemacht werden.

* Eine stille, kinderlose Familie, aus zwei Personen bestehend, sucht eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Holzraum und Speicherkammer, auf 23. Oktober d. J. zu miethen. Zu erfragen alte Waldstraße Nr. 23 im zweiten Stock.

Zimmergesuch.

* Es wird ein unmöblirtes Zimmer, um darin für einige Zeit Möbel u. dgl. aufzubewahren, im westlichen Theile der Stadt um billigen Preis sogleich zu miethen gesucht. Näheres Lyceumsstraße Nr. 1 im zweiten Stock.

Vermischte Nachrichten.

* **[Dienstantrag.]** Zum sofortigen Eintritt wird ein Mädchen, welches waschen und etwas kochen kann, auch Liebe zu Kindern hat, gesucht. Näheres Bahnhofstraße Nr. 4, Vormittags von 8 bis 10 und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr im Laden.

* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches von seiner Herrschaft gut empfohlen wird, sucht sogleich eine Stelle zu Kindern. Zu erfragen innerer Zirkel Nr. 8.

* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches kochen, waschen, putzen, überhaupt einer Haushaltung vorstehen kann, sucht sogleich eine passende Stelle. Näheres Hirschstraße Nr. 27 im Hintergebäude im untern Stock.

* [Dienstgesuch.] Eine Herrschafts-Köchin, welche allen häuslichen Arbeiten, überhaupt einer Haushaltung vorstehen kann und gute Zeugnisse besitzt, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Näheres große Herrenstraße Nr. 54 im Hinterhaus.

* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen im Gasthaus zur Krone, Eck der Amalien- und Kasernenstraße.

* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und allen übrigen Hausgeschäften vorstehen kann, wünscht sogleich ein Unterkommen bei einer anständigen Familie zu erhalten. Zu erfragen Rüppurrerstraße Nr. 14 im zweiten Stock.

* [Dienstgesuch.] Ein solides Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Durlacherthorstraße Nr. 72 im 2ten Stock.

* [Dienstgesuche.] Zwei gewandte Kellermädchen wünschen sogleich Stellen zu erhalten. Zu erfragen Blumenstraße Nr. 25 im Hinterhaus.

* [Dienstgesuch] Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich sonst allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Waldstraße Nr. 18 im Hinterhaus im dritten Stock.

* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches nähen und bügeln kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen im Gasthaus zum König von Preußen.

Einstand-Gesuch.

*2.1. Ein ausgedienter Mann erbietet sich, eine volle Dienstzeit zur Artillerie oder Cavallerie anzunehmen. Nähere Bedingungen richte man franco an B. A. 10. Karlsruhe poste restante.

Stellengesuche.

* Eine Person von gesetztem Alter, Wittwe, wünscht eine Stelle bei Kindern oder in einer kleinen Haushaltung zu erhalten; dieselbe sieht mehr auf gute Behandlung als auf großen Lohn und kann der Eintritt sogleich geschehen. Näheres Blumenstraße Nr. 23 im zweiten Stock.

* Ein Mädchen aus achtbarer Familie, welches im schön Nähen und Bügeln gut erfahren ist, auch etwas kochen kann, sowie schon in einem größeren Gasthof als Beschließerin war und darüber gute Zeugnisse aufweisen kann, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten; dasselbe würde auch eine Stelle als Beihilfe in einer Gasthofküche annehmen. Näheres Karl-Friedrichstraße Nr. 32, Eingang in der Lindenstraße.

Empfehlung.

3.3. Es empfiehlt sich Jemand im Bügeln in und außer dem Hause; auch wird feine Wäsche zum Waschen und Bügeln sowie Goffriren angenommen; ebenso werden wollene Kleider gewaschen. Zu erfragen Karlsstraße Nr. 11 im 2. Stock.

Laufdienste-Gesuch.

* Eine Frau empfiehlt sich einige Laufdienste anzunehmen. Zu erfragen Kronenstraße Nr. 2.

Beschäftigungsgesuch.

* Akademiestraße Nr. 16, im Hinterhaus im ersten Stock, werden Zeugstiefel, sowie alle sonstige Arbeiten zum Steppen auf der Nähmaschine angenommen; solide Arbeit und billige Preise werden zugesichert.

* Verlorener Brief.

Zwischen dem Gasthof zum Erbprinzen und der Amalienstraße wurde ein Brief verloren. Der Finder wird gebeten, denselben im Gasthof zum Erbprinzen abzugeben.

☞ Diejenige Person, welche am Mittwoch den 4. d. M. den grünwollenen Regenschirm bei der Butterfrau vor dem Karcher'schen Haus mitgenommen hat, wird ersucht, denselben so bald wie möglich Amalienstraße Nr. 36 abzugeben, andernfalls ihr Name veröffentlicht wird.

Vermißter Hund.

Ein **Wachtelhund**, schwarz und braun gezeichnet, ist abhanden gekommen. Der Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung Durlacherthorstraße Nr. 39 abzugeben.

Gefunden.

Gestern Vormittag wurde im innern Zirkel ein **Strohhut** gefunden und kann derselbe von dem rechtmäßigen Eigenthümer gegen Ersatz der Einrückungsgebühr im Kontor des Tagblattes in Empfang genommen werden.

3.3.
Ganz billig werden abgegeben:

drei schöne Ladenkästen mit Glasfenster zum Schieben,
zwei flache Glaskästen,
ein kleiner Ladentisch,
ein Ladengestell für kleinere Gegenstände in ein Ladenfenster,
drei Schäfte in Ladenfenster zum beliebigen Verstellen, bei

Chr. Weise & Comp.,
Erbprinzenstraße Nr. 9.

Verkaufsanzeigen.

3.2. Es ist eine größere **Bibliothek** naturwissenschaftlichen, technischen und artistischen Inhalts im Ganzen oder einzeln zu veräußern und liegt Adresse und ein Verzeichniß der Werke im Kontor des Tagblattes zur Ansicht auf.

2.2. Ungefähr 30 bis 40 Zentner ausgezeichnetes **Wiener Malz** sind zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

*2.2. **Durlach.** Hauptstraße, Haus Nr. 37, sind 35 Ohm selbstgezogener und rein gehaltener **Wein** vom Jahrgang 1863 und 1864, darunter 7 Ohm Kleyner, zu verkaufen.

Kaufgesuch.

* Ein Porzellanofen, ein Eremitage-, zwei Saulen- und ein Kochofen — gebraucht aber noch gut erhalten — werden zu kaufen gesucht: innerer Zirkel Nr. 17 im dritten Stock.

Privat-Bekanntmachungen.

2.2.
Tischweine,

à 4, 5, 6, 8, 10 und 12 kr. den Schoppen, im Faß genommen von 5, 10, 18, 20, 24 und 30 Maas, die Maas à 15, 16, 18, 20, 24 und 30 kr., empfiehlt

Ph. D. Meyer, Großh. Hoflieferant.

Weinverkauf.

36.20. Schoppenweise bis zu 15 Maas (accisfrei) à 5, 6, 7, 8, 10 und 12 kr., Markgräfler, Affenthaler, rother, 12 kr. per Schoppen; in Quantitäten von 15 Maas aufwärts, weiße Weine per Maas 18, 20, 22, 23, 24, 30 kr., Markgräfler 36 und 42 kr., Affenthaler, rother, 42 und 1 fl. per Maas, Madeira à 2 fl die Flasche, Sherry 1 fl. 45 kr. die Flasche, Malaga à 1 fl. 24 kr. die Flasche, Alicante à 2 fl. die Flasche, Bordeaux St. Julien à 1 fl. 24 kr. die Flasche, Château margaux à 1 fl. 30 kr. die Flasche, Muskat-Wein à 1 fl. 48 kr. die Flasche, Burgunder à 1 fl. die Flasche, Ofner Adelsberger à 1 fl. 36 kr. die Flasche. Erntewein von 15 Maas an 18 kr. per Maas und unter 15 Maas 20 kr. per Maas.

Französischer Champagner von Devenoge & Comp. in Epernay à 2 fl. 12 und 2 fl. 48 kr. die Flasche, ½ Flasche à 1 fl. 12 kr., G. Gibert in Reims à 2 fl. 12 kr., Silligmüller in Würzburg à 1 fl. 45 kr. die Flasche, ½ Flasche à 57 kr.

Alfred Gerhard,
Amalienstraße Nr. 1, Eingang Hofthor, Herrenstraße.

Münchner Bier,

sehr guten Stoff,
empfiehlt faß- und flaschenweise

W. E. Born.

Vorzügliches 1858r Kirschenwasser

*

aus dem Keller des verstorbenen Herrn Gemeinderath Roos, für dessen Aechtheit garantiere, besitze ich noch ein bedeutendes Quantum und verkaufe solches die Maas zu 1 fl. 36 kr., bei größeren Abnahmen entsprechend billiger.

Aug. Scherer,
Waldstraße Nr. 5, beim rothen Haus.

Zum Ansetzen der Früchte

empfehle: reinen Frucht- und ächten Nordhäuser Kornbranntwein, Tresterbranntwein, feines Zwetschgen- und Kirschenwasser zu billigst gestellten Preisen.

Michael Hirsch,
Kreuzstraße Nr. 3.

Feinstes Provencer-Oel

von vorzüglichem Geschmacke für den Tafelgebrauch in Flaschen à 1 fl. 12 kr. empfehlen

Friedrich Wolff & Sohn,
12.12. Hoflieferanten.

Empfehlung von amtlich geprüftem kölnischem Wasser zum Waschen nach dem Baden und Stärkung der geschwächten Augen und Glieder.

Beim Beginne der Badezeit empfehle ich mein selbst fabrizirtes kölnisches Wasser, welches amtlich geprüft und untadelhaft erfunden, und dessen Verkauf im Königreich Württemberg, Sachsen und Großherzogthum Baden genehmigt worden, auch deßhalb wegen seiner erpropten anerkannten Güte und seinem Parfüm sehr zu empfehlen ist.

Joh. Chr. Fochtenberger
in Heilbronn.

Auf obige Anzeige Bezug nehmend, füge ich hinzu, daß sich das einzige Depot dieses Wassers bei mir befindet und solches wie bisher in ganzen und halben Flaschen abgegeben wird.

Conradin Haagel,
2.2. Großh. Hoflieferant.

Theerseife

von **Bergmann & Comp.,**
wirksamstes Mittel gegen alle Hautunreinigkeiten, empfiehlt per Stück 18 kr.

—27. **F. X. Weißbrod.**

Badhosen

empfiehlt bestens sortirt

Friedrich Wirth,
—9. Langestraße Nr. 134.

6.3.
Gräber

werden angelegt, geschmackvoll angepflanzt, sowie unterhalten unter billigster Berechnung von

Gebrüder Männing.

*2.2. **Rastatt.**
Sättel u. Ordonnanzzäume

sind vorräthig bei

Sattlermeister **Merkel**
in **Rastatt.**

Anzeige.

* Frische **Leber-** und **Griebenwürste** empfiehlt heute Abend

W. Printz, Hofmetzger,
Amalienstraße Nr. 22.

Die Elektricität,

ein sicheres Mittel bei Lähmungen, chronischem Rheumatismus, Hexenschuß, Kreuzweh ꝛc.,

wird auf Anrathen der Herren Aerzte während einigen Tagen von einem von Baden kommenden Mediciner, der sich schon längere Zeit mit Elektricität beschäftigt, angewandt. Lusttragende wollen ihre werthen Adressen im Kontor des Tagblattes baldigst abgeben. 3.1.

Handschuhwascherei.

—14. Glacé-, dänische und waschlederne Handschuhe werden schön und geruchlos gewaschen bei

Emma Müller, Hirschstraße Nr. 31.

Circus L. Wulff

auf dem

Spitalplatze.

Heute, Freitag den 6. Juli,

große Vorstellung

mit ganz neuen Abwechslungen.

Zum Schluß:

Nero, der dressirte Alpenstier.

Derselbe wird mehrere Barrieren und andere Gegenstände überspringen und sich besonders im **brillanten Feuerwerk** in seiner Dressur auszeichnen.

Cassa-Oeffnung 7 Uhr. Anfang 8 Uhr.

Lorenz Wulff, Direktor.

—2. Unterzeichnete empfehlen hiermit:

Alles mit Gott!

Evangelisches Gebetbuch

für alle Morgen und Abende der Woche, für Fest- und Feiertage, für Beichte und Communion, sowie für besondere Zeiten und Lagen, von

Luther, Habermann, Arndt, Scriver, Stark und vielen andern Gottesmännern.

Preis geb. 1 fl. 24 kr.

Müller & Gräff,
Zähringerstraße Nr. 96.

* ☛ Dem Unbekannten, von dessen Hand das Gräbchen meines unvergeßlichen Söhnchens Fritz seit längerer Zeit mit so schönen Blumen geschmückt wird, sage ich auf diesem Wege meinen freundlichsten Dank.

A. Hanser,
Bürgermeisteramts-Aktuar.

Kirchenbuchs-Auszüge.

Getraut in der hiesigen katholischen Gemeinde.

3. Mai. Wilhelm August Krämer, Schneidermeister hier, mit Edeltrude Meier aus Ulm bei Oberkirch.

3. „ Heinrich Bürk aus Durbach bei Offenburg, großh. Hofmusikus, Wittwer, mit Sophie Walterspiel aus Kappelrodeck

3. „ Joseph Egidius Göckel, Bürger zu Hambrücken, Taglöhner im Bahnhofe, mit Karoline Volk aus Jöhlingen.

3. „ Franz Gillet, Bürger zu Colmey bei Longuyon im franz. Departement Mosel, Kutscher zu Paris, mit Marie Theresie Wilhelmine Baumann von hier.

5. „ Joseph Georg Adolph Löffler, Bürger hier, Gerichtsvollzieher zu Rastatt, Wittwer, mit Adelheide Härle aus Neustadt i/Sch.

5. „ Gustav Theodor Hartmeyer, Bürger zu Stuttgart, Buchhalter, mit Bertha Josephine Marie Karoline Beh von hier.

6. Mai. Franz Oettinger, Bürger zu Rastatt, Schuhmacher, mit Sophie Krebs, beide aus Rastatt.

6. „ Hieronymus Mutter, Bürger zu Rüßwihl bei Waldshut, Schneider, mit Katharine Barbara Knaus aus Neuenbürg bei Bruchsal.

13 „ Gallus Fräßle, Bürger zu Neuershausen, Maschinenfabrikarbeiter, mit Wilhelmine Karoline Gehrig aus Scheringen.

16. „ Cäsar Jean François de Rainville aus Ottensee, Ingenieur zu Itapemerim in Brasilien, brasilischer Bürger, mit Pauline Luise Friederike Bürge von hier.

17. „ Karl Ludwig Franz Balthasar Hunsinger, Bürger und Mechaniker zu Darmstadt, mit Marie Luise Juliane Jung aus Bruchsal.

21. „ Mainrad Ramstein, Bürger zu Friesenheim, Zimmermann, mit Marie Anna Oster aus Elsenz.

24. „ Lorenz Rinderspacher, Bürger zu Neibsheim, großh. Polizeidiener, mit Anna Zepfel aus Oos

24. „ Friedrich Höll, Bürger zu Darlanden, Schneidermeister, mit Friederike Walz aus Gondelsheim.

31. „ Konrad Veit, Bürger zu Neudorf, Bahnhofarbeiter, mit Susanne Elisabethe Sprecher aus Unteröwisheim.

3. Juni. Joseph Karl Zeis, Bürger und Registraturgehülfe bei katholischem Oberstiftungsrathe hier, mit Elisabethe Amalie Luise Richter aus Wolfartsweier

3. „ Karl Friedrich Wehr, Bürger und Schneidermeister, Wittwer, mit Anna Katharine Bilger aus Schwabach in Bayern.

Liederkranz.

Heute Abend keine Chorprobe.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

30. Juni.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 15	27″ 9‴	Südwest	hell
12 „ Mitt.	+ 24¼	27″ 9,5‴	„	umwölkt
6 „ Abds.	+ 19	27″ 9,5‴	„	„
1. Juli.				
6 U. Morg.	+ 15	27″ 9‴	Südwest	umwölkt
12 „ Mitt.	+ 17	27″ 8‴	„	„
6 „ Abds.	+ 16	27″ 8‴	„	„

In der hiesigen **katholischen Gemeinde**

Getauft:

27. Juni. Marie Victoria, Vater Guido Schreiber Bürger und Professor.

28. „ Friedrich Wilhelm Ludwig, Vater Franz Lipp, Bürger und Hofsattler.

28 „ Karl Friedrich Jakob, Vater Franz Holzmann, Bürger in Hardheim, Telegraphist hier.

29. „ Eugenie Pauline Klara, Vater Valentin Burkart, Bürger und Schneidermeister.

29. „ Joseph Friedrich, Vater Peter Eder, Bürger in Bühl, Modelschreiner hier.

1. Juli. Sophie, Vater Wilhelm Schilling, Bürger und Schlosser.

1. „ Marie Sophie Karoline, Vater Wilhelm Kiby, Bürger und Blechnermeister.

1. „ Friedrich Heinrich, Vater Heinrich Brand, Bürger in Oestringen, Heizer hier.

2. „ Luise Marie, Vater Martin Schaffner, Bürger in Buchheim, Bahnhofarbeiter hier.

Getraut:

1. Juli. Barnabas Jerger, Bürger in Niedereschach, Fabrikarbeiter hier, mit Marie Hörner von Obergimpern.

1. „ Edelbert Keller, Bürger im Impfingen, Brigadefourier bei großh. Kommando der Reiterei, mit Karoline Fromm von Brenzfeld.

Commissions-Lager

5.3. von

verzinnten blechenen Gesundheits-Geschirren

in allen dahin einschlagenden Artikeln für **Küche** und **Haushaltung,** wie Einhängtöpfe, Fleischhäfen ꝛc., beehrt sich hiermit zur Kenntniß zu bringen unter Zusicherung guter starker Waare zu billigen Preisen

Chr. Köbig, Langestraße Nr. 26.

Eiserne Bettstellen.

Mein Lager **schmiedeiserner Bettstellen** in verschiedenen Größen und Formen zum einfachen und doppelten Zusammenlegen ist wieder auf das Reichhaltigste assortirt.

Dieselben werden zu möglichst billigen Preisen unter Garantie solidester Fabrikation abgegeben.

Heinrich Lange,
3.3. 26 Herrenstraße.

Ruhrer Steinkohlen.

Für Anlage des Winterbedarfs und für industrielle Zwecke empfehle ich bestes **Ruhrer Fettschrot** von meinem Lager in Maxau (diesjährige Zusendungen) zu billigen Preisen.

Adolf Winter in Mühlburg.

Gefällige Aufträge nehmen entgegen:
Herren **A. Winter & Sohn,** Marktplatz.
Herr **K. Stumpf,** Amalienstraße Nr. 11. —2.

3.1.

Ausverkauf.

Wegen Umzug in mein neues Lokal wird von heute an mein sämmtlicher Vorrath in fertigen Kleidern, worunter zum Theil **Musterröcke,** sowie verschiedene Rester zu **Hosen** als auch ganze **Anzüge,** unter den selbstkostenden Preisen ausverkauft.

Eine große Parthie fertiger **Westen** ist als besonders billig zu empfehlen.

F. G. Brückner.

Regen-Havelocks

sind wieder eingetroffen.

Heinrich Schnabel.

3.1.

Castberg & Vittali

empfehlen ihr

Speditions-Geschäft

in

Offenburg und Hausach.

Patriotische Gaben für Bundestruppen

nehmen — wie bereits in Nr. 151 des Beobachters kund gemacht — entgegen: Cron, Part., Amalienstraße Nr. 21, Dessart, Strohhutfabrikant, Karl-Friedrichstraße Nr. 22, Feederle, Baumeister, Sophienstraße Nr. 39, Fischer, Part., innerer Zirkel Nr. 26, Kiefer, Beneficiat, Langestraße Nr. 151, Grimm, Kaufmann, Langestraße N. 19 und Korn, Part, Langestraße Nr. 134.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Latener, Kfm. v. Pittsburg in Amerika. Laibach, Kaufm. von Bruchsal Wipfel, Kfm. v. Luxemburg.

Deutscher Hof. Wittmann, Kaufm. v. Achern Klein, Gemeinderath v Emmendingen Flink, Kfm. v. Ladenburg. Schwarz, Weinhändler von Freiburg Stamm, Kfm. v Bieberich Keller, Fabr. von Zell. Lais, Geometer v. Forbach. Bösch, Fabr. v. Mosbach Lang, Webermeister v. Langenbrücken. Scheible, Oek r. Brötzingen

Drei Eichen. Glehmann, Hdlsm. von Burtscheid Bleß, Hdlsm a. Ungarn. Schaffen v Jassy Kuhn, Kaufm. v. Paris. Nardenbug, Hdlsm. v. Straßburg

Englischer Hof. Beckert, Rent. mit Frau von Mosbach. Otterbach v. Hall Baron von Wolkoff m. Frau v. Paris. Dessert mit Frau v. Bächingen Heydt mit Frau v. Oelingen. Wanter, General mit Fam. v. Regensburg Bernhard, Part. v. Straßburg Roder, Abgeordneter v. Meßkirch.

Erbprinzen. Rettele mit Frau aus Amerika. Lachmann, Kfm. v. Berlin. Lorentzen, Dr. phil. von Kiel. Wölfle u Gemeth, Oberärzte von Mannheim. Huber m. Frau v. Constanz Aron u. Stein, Kaufl. v. Würzburg Schmidt, Kfm. v. Duisburg. Knauß, Kfm. v. Kürnbach. Reinbold, Kfm v Basel. Ottenstein m. Frau v. Gemünden Dorn, Major v. Stuttgart. Haller, Kfm. v. Pforzheim.

Geist. Laucks, Techniker v. Frankfurt Schmidt Kaufm von Bernau. Maier, Weinhändler v. Weil. Arnold, Apotheker v. Pforzheim. Hummel, Oekonem u. Forchner, Kfm v. Reutlingen. Roff, Kaufm. von Lörrach. Hahn v. Gottenheim.

Goldener Adler. Frau Kie'er von Wiesbaden. Boschaft, k. bayrischer Oberlieutenant von Neuburg Gogel, Brückenmeister v. Breisach. Schafner, Kfm v. Frankfurt. Willenegger, Reisender v Straßburg Ackermann, Stud. v. Heidelberg. Neythaler, Kunstgärtner v. Oberkirch Rothe, Buchhdl. v. Borberg. Mohrenstein, Lehrer v. Gundelfingen.

Goldener Karpfen. Hob, Weinhdl von Ettenheim. Fucker, Metzger v. Stuttgart. Frl. Hohl von Altesheim. Kreiteweiß v. Sinsheim.

Goldenes Lamm. Falk, Kaufm v Sinsheim. Obermüller, Lehrer v. Gerlachsheim. Stein u. Horn, Mech von München. Braun, Arzt von Oberhausen. Erdmann. Gemeinderath von Steinbach. Lehmann Gemeinderath u. Halfinger, Bürgermeister v Menzingen. Dr. Blumer v. Freiburg Straub, Kaufm. von Ulm. Burkard, Kaufm. v. Kappelrodeck. Arnold, Konditor v. Nördlingen

Goldener Ochse. Zeißluft, Kaufm v. Landau. Wehrmann, Kfm v Worms. von Graischeck, Part. v. Klagenfurt. Hofer. Priv. v. München. Wampelmüller, Fabr. v. Eisenerz.

Goldenes Schiff. Kahn u. Bodenheimer, Kaufl. v. Offenburg Katz, Kaufm. von Hagenthal. Bloch, Kaufm. v. Befort. Valfer, Kaufm. v. Friesenheim. Brand, Kfm. v. Fürth Weil, Kaufm v. Frankfurt Sloomann, Kfm. v. Haag Heymann mit Familie v Krautheim. Dreifuß, Kfm. v. Kolmar. Frank, Kfm. v Nonnenweier.

Goldene Traube. Stolz, Kaufm. v. Freiburg.

Goldene Waage. Neudich, Hdlsm. v. Nußbach.

Grüner Hof. Ellert, Partik. von Pforzheim. Oberker, Part. v. Nürnberg Tould, Kfm v. Mainz Kuhn, Kfm. v. Göppingen. Fischer, Part. v. Eichstetten Ottesen, Partik. a. Curland. de la Cheais, Part v. Neuchatel. Ruh m. Fam, Pflüger u. Binder, Part. v. Freiburg. Buscher, Part. von Solothurn Levi u. Rau, Part. von Straßburg. Rosenthal und Bergmann, Partik. von Potsdam. Dr Sommerlad, Schulinspektor v. Offenbach. Strauß m. Familie u. Haus, Part. v. München. Dreifus, Part v. Bahingen. König, Zollbeamter von Cannstadt. Metzger, Part. a. Indiana. Görner, Kfm. v. Zürich. Schmidt, Kaufm. von Germersheim. Ott, Ing v. München. Klink, Part. v. Bühl. Uezhoff m. Frau v. Neuchatel Stern, Kfm. v. Mainz Stahl, Kfm v Pforzheim. von Göler, Part. v. Mannheim. Gebrüder Strauß Part v. Colmar. Müller, Kfm. v. Potsdam. Klink, Kfm. v. Heidelberg. Maier m. Frau v. Calw. Bowers, Kaufm. a. Amerika. Rüffel, Oberarzt von Lörrach. Kuhn, Kaufm. v. Offenburg. Damblein, Kaufm. v. Philadelphia. Keuchbaum, Kaufm. von Ludwigsburg. Krebs, Pfarrer v. Roswaag. Pügler, Apotheker von Mannheim. Renker, Kfm. v. Pforzheim Roustrán, Kfm a Schweden. Dreifuß, Kaufm. v. Offenburg.

Hôtel Bauer. Baron von Karpfen von Berlin. Post, Rent. v Danzig Frau Wolf m. Tochter von Speyer. von Neumeyer, Gouverneur mit Familie v. Landau. Lancerotte, Rent. v. Straßburg Baron v. Ferring v. Heidelberg. Wiegand, Ing. v. Stuttgart. Barth, Kaufm. v. Ludwigsburg. Regalo, Kaufm. a. Amerika. Jäger, Kaufm. v. Backnang. Wertheimer, Kfm. v. Bühl. La Roche, Kfm. v. Paris Reinboldt, Kaufm v. Bruchsal. Molitor, Kaufm von Rastatt Werer, Kfm., Fräul. Pitz u. Erksmehl v. Dudweiler. Riterer, Kaufm. v Offenburg. Krauß, Kaufm. von Schönthal. Jäger, Kfm. v Mailand Hausser, Kfm v Basel. Hacke m. Frau v. Wasselonne Graumann, Ingen v. München Heuducks, Rent. v. Straßburg. Schmidt, Kfm. v Worms. Haffner, Kfm. v. Ulm.

Hôtel Grosse. Bollmaier, Kfm. v. Cöln. Wolff, Arzt v Wolfach. Mees, Kaufm. v. Aachen Frich, Kfm. v. Lichtenau. Groß, Kfm v. Nagold. Cannaria, Kfm. v. Wertheim Keusch m. Frau v Ueberlingen. Eberhardt, Kfm. v. Ludwigsburg Hochweißner, Kfm. von Frankfurt Huber, Fabrikant von Ludwigsburg. Krumskey, Rent. v. Moskau. Harnischmacher, Kfm. v. Frankfurt Gasteiger, Kfm. v. Gernsbach Ihne. Rent. m. Sohn v. London. Dr Herrmann v Frankfurt. Fischer, Kfm v. Offenbach. Throbald, Kfm v. Landau. Bergheim, Rent v. St. Petersburg

Nassauer Hof. Goldschmitt, Kfm. v. Frankfurt. Haber, Kfm. v. Kirchen. Alphons Kfm. v. St. Imiers. Dreifuß v. Schmiedheim. Frau u. Fräul Elsässer v. Rohrbach. Schnurrmann v Muggensturm.

Prinz Max. Marx, Kfm. v. Heilbronn. Maier, Fabr v Mosbach. Jordan, Kaufm. v Pforzheim. Schick, Kaufm. von Wärtingen Dürr. Postbeamter v. Heidelberg. Tritschler, Kfm v. Neustadt Burkard, Priv. v. Nördlingen. Hörsey Wirth v. Ulm. Rediz, Kfm. v Genf. Frau Kronmaier v Heilbronn. Stoll, Kfm. v Baldersweiler

Römischer Kaiser. v Steinberg, Kfm. v. Lyon. von Böcklin, Major, Ehehalt, Hauptmann, von Rüdt, Oberlieutenant und Lehr, Lieutenant von Mannheim. März, Kfm. von Neustadt. Dr Bodenfurt mit Frau v. Heilbronn. Graf von Schönau v. Schönau. von Pfeil, Kfm. v Straßburg Stosser, Kfm. v. Zürich. Bender, Kfm. v. Frankfurt. Deyron, Oek. v Vevey. Prston, Kfm. v. Straßburg. Kaufmann, Apotheker v. Passau Grauer, Forstbeamter v Baireuth.

Rothes Haus. Bauer, Kfm. v Ulm. Miller, Kfm. v. Frankfurt. Zahn, Weinhändl v. Reiklingen

Waldhorn. Höker, Hofschauspieler v. Meiningen Koch v. Baden.

In Privathäusern.

Bei Frau Bautz: Frau Holter von Straßburg. — Bei Privatier Roth: Frl. Vogel von Weiler. — Bei Schneidermeister Frdr. Mack: Frl. Katzfeld v. Mannheim.

Tagesordnung

des Großh. Kreis- und Hofgerichts Karlsruhe.

Freitag den 6. Juli, Vormittags 8 Uhr,

Straf- und Rekurs-Kammer.

J. A. S. gegen Konrad Karrer, Bäcker, und Jakob Heinrich Herlan, Landwirth und Kaufmann von Welschneureuth, wegen Diebstahls.

Vormittags 11 Uhr:

J. A. S. gegen Johann Sickler, Zimmermann von Brötzingen, wegen Ehrenkränkung.

Samstag den 7. Juli, Vormittags 8½ Uhr,

Appellations-Senat.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.